

# Wulff behandelt Piusbrüder wie Aussätzige

☒ Der deutsche Islam-Präsident Wulff behandelt die Piusbrüder wie Aussätzige. Anlässlich des Papst-Empfangs wurden ins Schloß Bellevue auch verdiente Bürger eingeladen, darunter – offensichtlich aus Versehen – eine Familie mit acht Kindern, die zu den Piusbrüdern gehört. Diese bat zum Ende des Besuchs den Bundespräsidenten, der Pate des siebten Kindes ist, um ein gemeinsames Foto. Der sagte auch zu, da trat eine Geheimdienst-Tussi zu ihm und flüsterte ihm etwas ins Ohr.

Daraufhin lehnte der Islam-Präsident das Foto ab. Der Geheimdienst hatte bereits von einem Hetzartikel in der Schwäbischen Zeitung gehört, der erst am nächsten Tag erschien.

Es ist eine Frechheit ohnegleichen, die sich der Präsident hier geleistet hat, der auf Wunsch automatisch Pate jedes siebten Kindes wird. Und hier ließ er eine adrette, zehnköpfige, gesetzestreue, steuerzahlende, deutsche Familie einfach stehen. Wenn Türken auf Besuch kommen (Foto), ist er zu jedem Schnappschuß bereit! Hier der ganze Sachverhalt mit Bild der Familie und Bericht bei den Piusbrüdern!

**UPDATE:** Jetzt auch mit dem Artikel aus der Schwäbischen Zeitung.

» Email an Wulff: [bundespraesidialamt@bpra.bund.de](mailto:bundespraesidialamt@bpra.bund.de)